

FC Haunstetten auf Platz zwei in der Kreisklasse

Eichstätt(htr) Der FC Haunstetten steht nach fünf Spieltagen in der Kreisklasse Neumarkt Süd überraschend auf Platz zwei. Mit dem 3:1 Sieg bei Türk Gücü Eichstätt wurden schon 10 Punkte gesammelt, beim Abstieg vor zwei Jahren waren es zu diesem Zeitpunkt noch null. Der Erfolg in Eichstätt war alles andere als unverdient, denn die FC Mannschaft besaß vor allem in der zweiten Halbzeit einige Großchancen, um das Ergebnis noch deutlicher zu gestalten. Die Coachingaufgaben für den verhinderten Trainer Jochen Wagner übernahm Peter Sahliger, der seine Mannschaft gut auf die spielstarken Türken eingestellt hatte.



Trotz vorbildlicher Haltung beim Kopfballspiel geht der Ball nicht ins Tor. Mathias Buchberger hätte in dieser Szene das 3:1 für seine Mannschaft erzielen können.

Die erste gute Möglichkeit für den FC ergab sich schon in der Anfangsminute. Nach einem Eckball von Dominik Betz strich der Kopfball von Andreas Kluy knapp am langen Pfosten vorbei. Das schönste Tor des Tages war eine Ko-Produktion der Betz Brüder. Dominik schickte Lukas auf den linken Flügel. Dessen Flanke in die Mitte passte ganz genau und Dominik erzielte in der 5. Minute per Kopfball das 0:1. In der Anfangsphase hatte die FC Abwehr immer wieder Probleme mit den Stürmern der Gastgeber. So musste Mathias Buchberger in der 6. Minute einen Schuss von der Torlinie schlagen. Eine ähnliche Situation ging dem 1:1 in der 13. Minute voraus. Ein FT Stürmer kam aus 16 Metern frei zum Schuss. FC Torwart Andreas Huber verhinderte zunächst den Einschlag, war aber gegen den Nachschuss von Metin Durmish machtlos. Auch Buchberger kam in dieser Situation zu spät. Zum richtigen Zeitpunkt für den FC fiel dann das 1:2 und stoppte die aufkommenden Hausherren. Lukas Betz nahm in der 16. Minute einen zu kurzen Rückpass eines FT Verteidigers auf, umspielte den Torwart und schloss sicher ab. Bis zur Pause musste Andreas Huber noch zweimal eingreifen, um den erneuten Ausgleich zu verhindern. Auf der anderen Seite wurde Dominik Betz in der 41. Minute im Strafraum regelwidrig zu Fall gebracht, der Elfmeterpfeiff von Schiedsrichter Gert Pilz blieb aber aus.

In der zweiten Halbzeit hätte der FC Haunstetten das Spiel frühzeitig entscheiden können. Doch von insgesamt sechs Großchancen wurde nur eine genutzt. Schon in der 48. Minute kam Moritz Stufler aus 7 Meter frei zum Schuss, scheiterte aber an Torwart Hüseyin Yasar. Nach einer Stunde hätte es 5:1 stehen können. Zunächst ging ein Kopfball von Mathias Buchberger am Tor vorbei, dann vergab Dominik Betz zweimal in bester Position. Einmal verwertete er eine Vorlage seines Bruders zu ungenau und in der 61. Minute war sein Torschuss zu schwach, so dass Yasar den Ball aufnehmen konnte. Den FC Anhang erlöste schließlich FC Torjäger Lukas Betz. Er nutzte in der 83. Minute eine Verwirrung in der FT Abwehr aus und drosch den Ball aus fünf Metern zum 1:3 ins Tor.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider (87. Markus Pickl), Mathias Buchberger, Maximilian Nuber, Christian Kögler, Josef Mittermeier (46. Moritz Stufler), Andreas Kluy, Jonas Vogt, Tobias Mehringer, Dominik Betz, Lukas Betz

Von Hubert Schneider